Das ausgefüllte Formular bitte senden an:

Landesbetrieb Mobilität Rheinland-Pfalz

Geschäftsbereich F, FG F VII

Friedrich-Ebert-Ring 14 - 20

56068 Koblenz

**Anmeldeformular für die Vorlage beim Bundesamt für Logistik und Mobilität (BALM)**

Bitte in Druckbuchstaben oder elektronisch ausfüllen!

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Kontaktdaten** | | |
| Vorhabenträger\*in |  | |
| Straße: |  | |
| PLZ Ort: |  | |
| Tel. |  | Fax. |
| E-Mail: |  | |
| Name der/des Ansprechpartners\*in |  | |
| E-Mail: |  | Tel. |

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **Eckdaten / Indikatoren** | | | |
| Geplanter Beginn der Umsetzung (Datum): |  | Geplanter Abschluss der Umsetzung (Datum): |  |
| **Zielkategorie des Sonderprogramms „Stadt und Land“ [[1]](#footnote-1)** | | | |
| Aufbau eines sicheren, lückenlosen und baulich möglichst getrennten Radnetzes sowohl in urbanen als auch ländlichen Räumen | | | |
| Verkehrsverlagerung durch den Umstieg vom Kfz aufs Fahrrad | | | |
| Art der Maßnahme: Wählen Sie ein Element aus. | | | |
| weitere Maßnahmen: | | | |

|  |
| --- |
| **Die geplante Investition…** |
| ist bau- und verkehrstechnisch einwandfrei (Beachtung der entsprechenden Gesetze, Vorschriften und Richtlinien)[[2]](#footnote-2)  Es handelt sich um eine kombinierte Rad- und Geh-/Wirtschafts-/Forstwegebaumaßnahme (im Antrag gesondert zu begründen. Nur Anteil Radweg (Breite und Aufbau) ist förderfähig). |
| ist unter Beachtung des Grundsatzes der Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit geplant |
| hat eine eigene Verkehrsbedeutung insbesondere für Berufs- und Alltagsverkehre und weist insgesamt eine positive Prognose hinsichtlich des Verlagerungspotenzials auf |
| dient nicht überwiegend touristischen Verkehren |
| erfolgt im Rahmen einer konzeptionellen Planung  integriertes Verkehrskonzept  Radverkehrskonzept  Vorhaben ist im großräumigen Radwegenetz RLP enthalten als   Fernradweg  GRW  regionale Ergänzung |
| kann dauerhaft, verkehrssicher und nachhaltig durch den Vorhabenträger betrieben werden |
| Die Länge des geplanten Radweges beträgt       km |
| Regionale Lage:  urbane Region  ländliche Region  Stadt-Umland |
| Mit dem Vorhaben wurde noch **nicht** begonnen  ja  nein  Falls nein: es liegt eine Genehmigung zum vorzeitigen Baubeginn vor  ja  nein |

|  |
| --- |
| **Vorhabenbeschreibung** |
| **Kurzbeschreibung des Vorhabens (In Stichworten, Details ggf. in einer Vorhabenskizze[[3]](#footnote-3) darstellen)** |
| Ausgangssituation/Problemlage/Handlungsbedarf    Ziele    Kurzbeschreibung |

|  |  |
| --- | --- |
| **Gesamtkosten des Vorhabens** | |
| **Erstellung eines Radverkehrskonzeptes (extern)** | EUR |
| **Sonstige Externe Planungskosten** | EUR |
| **Baukosten**, einschließlich der Kosten der Einbindung vorhandener (Rad-)Wege und deren Anpassung/Ertüchtigung entsprechend den Vorgaben der vg. Entwicklungs-/Radverkehrs-konzepte[[4]](#footnote-4) | EUR |
| **Kosten für unmittelbar im Zusammenhang mit der Wegebaumaßnahme stehende Anlagen** (Beschilderung, digitale Erfassung der Strecken für die landesweite Radroutendatenbank des LBM, notwendige Ausgleichsmaßnahmen, Sicherungs- und Entwässerungsmaßnahmen)**4** | EUR |
| **Gesamtkosten** | EUR |
| Vorsteuerabzugsberechtigt nein  ja [falls ‚ja‘ sind nur die Nettoausgaben förderfähig] | |
| Die Finanzierung ist bis Ende 2028 ohne das Programm Stadt und Land nicht möglich | |
| **Finanzierung** |  |
| * **Eigenmittel (mindestens 10-25 %):** | EUR (Prozentsatz      ) |
| * + **davon Sachleistungen unbar** | EUR |
| * **Gesamtförderung (max. 90 %):** | EUR (Prozentsatz      ) |
| * **Drittmittel** (Spenden…) | EUR |
| **Summe der Finanzierungsmittel** | EUR |

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| **Voraussichtliche Fälligkeit der entstehenden Ausgaben [EUR]** | | | | | |
| **2023** | **2024** | **2025** | **2026** | **2027** | **2028** |
|  |  |  |  |  |  |

**Hiermit erkläre ich als bevollmächtigte\*r Vertreter\*in des Trägers des Vorhabens, dass bei positiver Bewertung des Vorhabens im Auswahlverfahren die Erbringung der erforderlichen Eigenmittel zur Förderantragstellung bei der Bewilligungsstelle im vorab bekanntgegebenen Zeitraum gewährleistet ist.**

**Mit der Einreichung der Bewerbung zum Auswahlverfahren stimme ich der Veröffentlichung von Angaben zum Vorhaben gemäß den Transparenz-Vorgaben des Landes Rheinland-Pfalz zu. Ich bestätige die Richtigkeit der vorab gemachten Angaben.**

     ,       \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Ort, Datum Name (rechtsverbindliche Unterschrift)

|  |
| --- |
| **Anlagen** |
| Vorhabenskizze/Erläuterungsbericht  Entwurfszeichnungen, Streckenverlaufspläne, Radwegekonzept  Detaillierte Kostenaufstellung des Gesamtvorhabens[[5]](#footnote-5)  Informationen zur Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit des Vorhabens  Nachweis zur Verkehrssicherheit der geplanten Maßnahme5  Nachweis zur Reduzierung von Treibhausgasemissionen5  Stellungnahmen entsprechender Fachstellen5 (z. B. Behindertenbeauftragter)  Nachweise der gesicherten Finanzierung des Eigenanteils des Vorhabens5  Angaben zum Bauzeitablauf  Angaben zur Baugenehmigung bzw. zum Baurecht5  Sonstige Unterlagen:  Sonstige Unterlagen:  Sonstige Unterlagen: |

1. Mehrfachnennung möglich [↑](#footnote-ref-1)
2. Grundhafte Erneuerungen können gefördert werden. Sanierungen sind nicht förderfähig. [↑](#footnote-ref-2)
3. Maximal 10 Seiten [↑](#footnote-ref-3)
4. Bei Bauvorhaben Kostenermittlung nach DIN 276 der AKVS. [↑](#footnote-ref-4)
5. Erst bei Antragstellung obligatorisch. [↑](#footnote-ref-5)